

STARK. SOZIAL. VOR ORT. Das Jobcenter

JAHRES- UND EINGLIEDERUNGSBERICHT 2020



STARK. SOZIAL. VOR ORT. Das Jobcenter

Der Jahres- und Eingliederungsbericht 2020

Vorstellung im Rahmen des
Ausschusses für Arbeit, Soziales, Senioren und Gesundheit
am 02. Juni 2021

STARK. SOZIAL. VOR ORT. DAS JOBCENTER.

Umsetzung des
SGB II im
Kreis Coesfeld



JAHRES- UND
EINGLIEDERUNGS-
BERICHT 2020

Der Jahres- und Eingliederungsbericht 2020

- Auswirkungen der Corona-Pandemie
- Einblicke in die Arbeit vor Ort
- Schwerpunktthemen
- 15 Jahre Jobcenter im Kreis Coesfeld
- Zahlen Daten Fakten
- Fazit und Ausblick

Auswirkungen der Corona-Pandemie

nahezu alle Bereiche des Jobcenters waren im Jahr 2020 von den Auswirkungen der Corona-Pandemie betroffen

- Anstieg Arbeitsloser
- Kontaktreduzierung
- Umstellung der Arbeit mit und für die betroffenen Menschen
- neue Kommunikationsformate

Einblicke in die Arbeit vor Ort

Mein Tag als Jobcoach

wie gestaltet sich die Arbeit vor Ort?
was sind die Herausforderungen?
was sind die schönen Momente?
was ist alles zu tun, damit Integration gelingt?
und wie gehen wir vor!

hier erleben Sie die Arbeit von Lucas Stippel als Jobcoach



Von links Stephanie Kaufmann (Leitung OGS Laurentiussschule AWO), Lucas Stippel (Jobcenter Kreis Coesfeld) und Frau P. (OGS AWO)



Von rechts: Daniel Steiner, David Mill (Tafel Coesfeld Betriebs gGmbH) und Lucas Stippel (Jobcenter Kreis Coesfeld)

Einblicke in die Arbeit vor Ort

Gelungene Integration

Flucht aus der Heimat, Neustart in Deutschland, das alles gelingt.

Hier erlebt ein 24-jähriger Anerkennung, lernt eine neue Sprache, startet mit einer Berufsausbildung und findet ein neues zuhause.

Chancen ergreifen, Verantwortung für sich selbst tragen, Unterstützung geben und annehmen beschreibt hier eine gelungene berufliche und gesellschaftliche Integration.



Von links nach rechts: Einrichtungsleiter Tobias Vormann und Pflegedienstleiter Oliver Gökener freuen sich mit Herrn Diallo über die bestandene Prüfung.

Schwerpunktthemen

Gesundheitsförderung

Die gesetzlichen Krankenkassen und das Jobcenter des Kreises Coesfeld kooperieren seit August 2019, um die gesundheitliche Situation von arbeitslosen Menschen insgesamt zu verbessern. Das Modellprojekt zur „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt“ verfolgt dabei das Ziel, die Gesundheit der arbeitslosen Menschen zu stärken und deren sozial bedingt geringeren Gesundheitschancen zu verbessern und mit Angeboten deren Gesundheit zu fördern und Prävention zu stärken

Geflüchtete – Integrationsoffensive

Im Kreis Coesfeld wird die Existenz vieler Menschen mit Fluchthintergrund durch SGB II-Leistungen sichergestellt, deren berufliche Integration die Jobcenter vor besondere Herausforderungen stellt.

In Kooperation mit den Städten und Gemeinden wurden Angebote nach Zielsetzungen und -gruppen entworfen:

Perspektiven schaffen durch Sprache und Beruf: Ziel der Verbesserung der Deutschkenntnisse und/oder Vermittlung auf den 1. Arbeitsmarkt

Orientierung und erste Schritte in den Beruf: Ziel ist es, die Rolle der eingewanderten Frau und Mutter in Deutschland zu zeigen, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf aufzuzeigen und eine persönliche Berufswegeplanung zu entwerfen

individuellen Arbeitsvermittlung: Unterstützung und Begleitung bei der Aktivierung und Integration in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung bzw. Ausbildung, obwohl sie zum Teil noch über nicht ausreichende Sprachkenntnisse verfügen

15 Jahre Jobcenter im Kreis Coesfeld

Im Jahr 2020 blickt der Kreis Coesfeld als kommunales Jobcenter bereits auf eine 15-jährige Erfolgsgeschichte zurück.

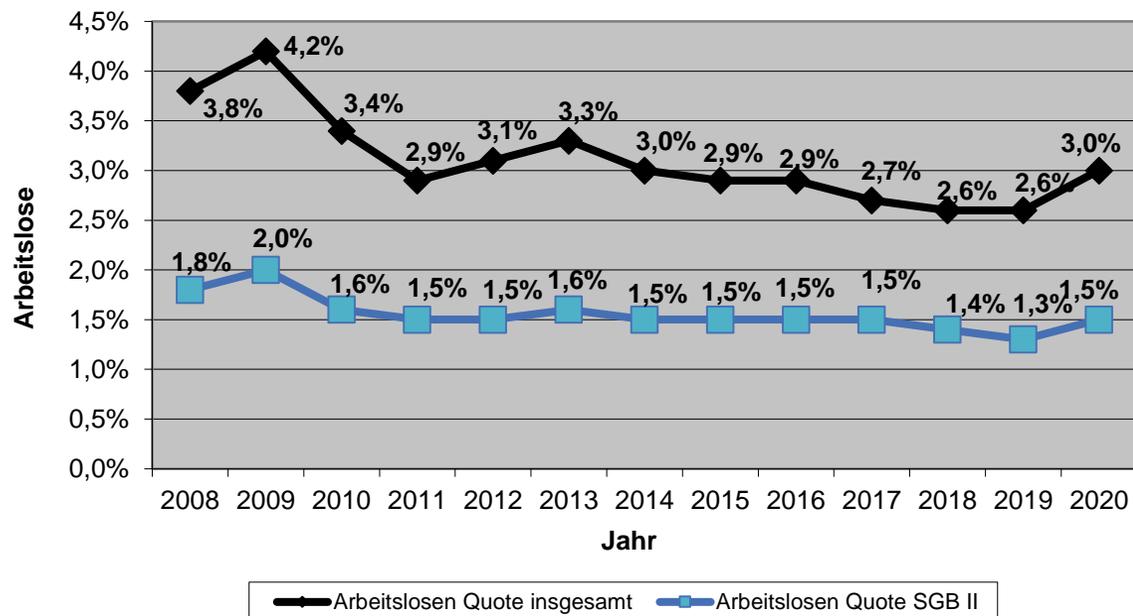
Als zugelassener kommunaler Träger der ersten Stunde wird hier die Aufgabe der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II bereits seit dem Jahr 2005 in alleiniger Trägerschaft des Kreises gemeinsam mit den Städten und Gemeinden wahrgenommen.

Auch im Jahr 2020 konnte der Kreis Coesfeld wiederholt auf die niedrigste Arbeitslosenquote in NRW zurückblicken, wobei dieser Erfolg auch nur im Zusammenspiel aller Akteure, die sich für die Belange der Wirtschaft und des Arbeitsmarktes einsetzen, gelingen konnte und kann.

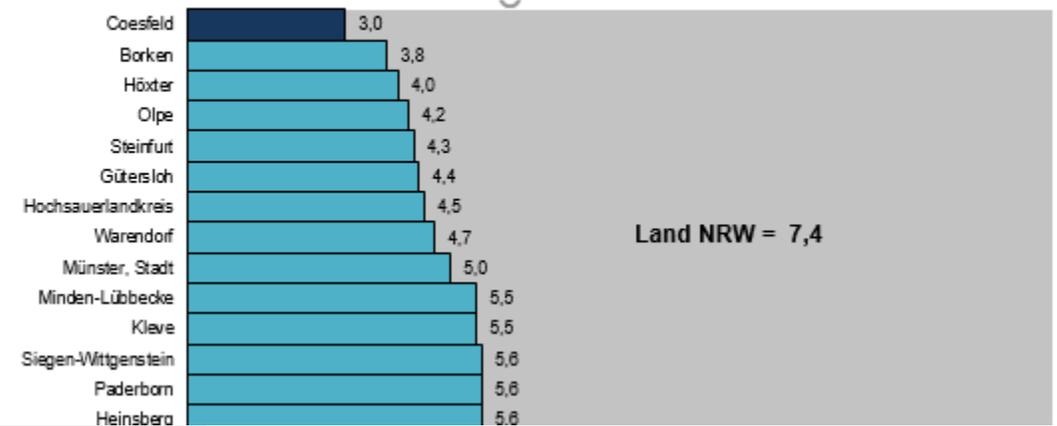


Zahlen Daten Fakten

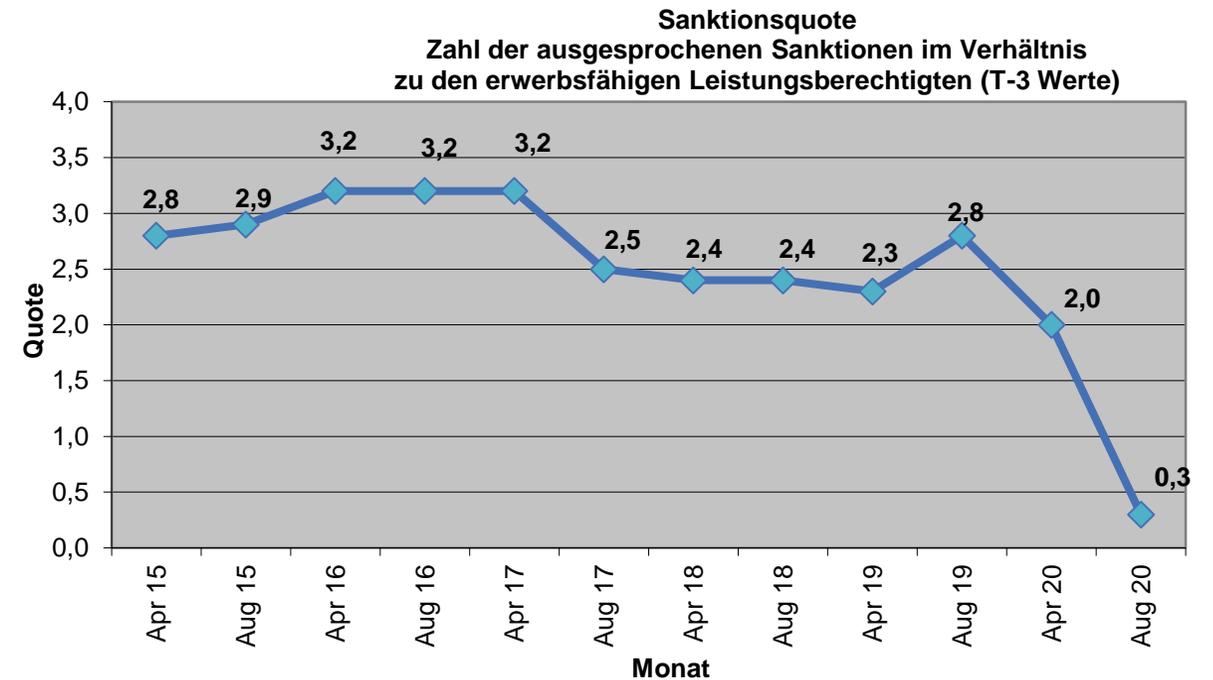
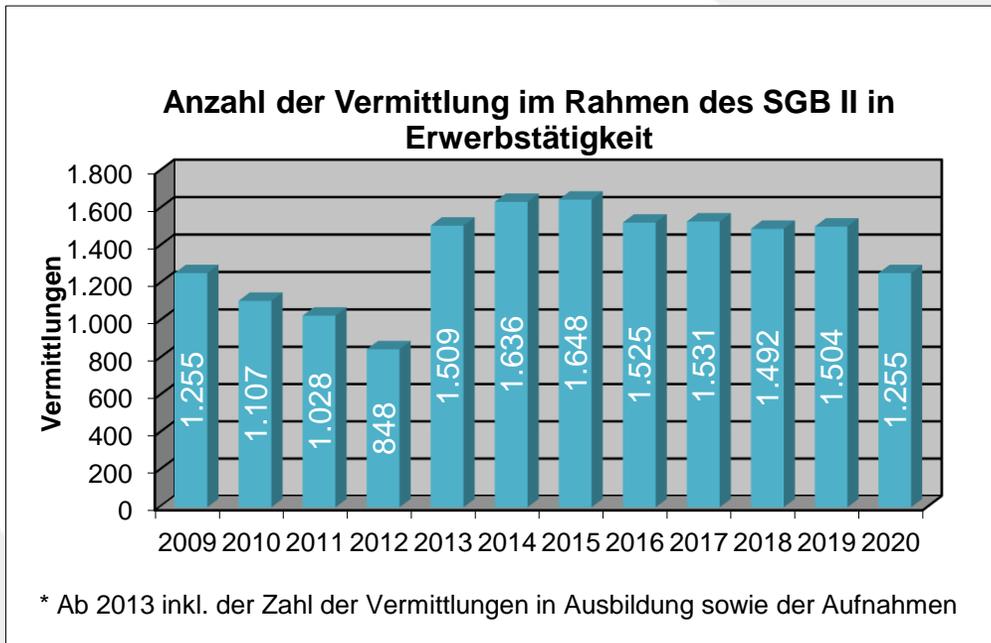
Arbeitslosenquote
(Stand 31.12. des jeweiligen Jahres)



Arbeitslosenquoten in NRW - SGB II/III
(Stand: Dezember 2020)



Zahlen Daten Fakten



Fazit und Ausblick

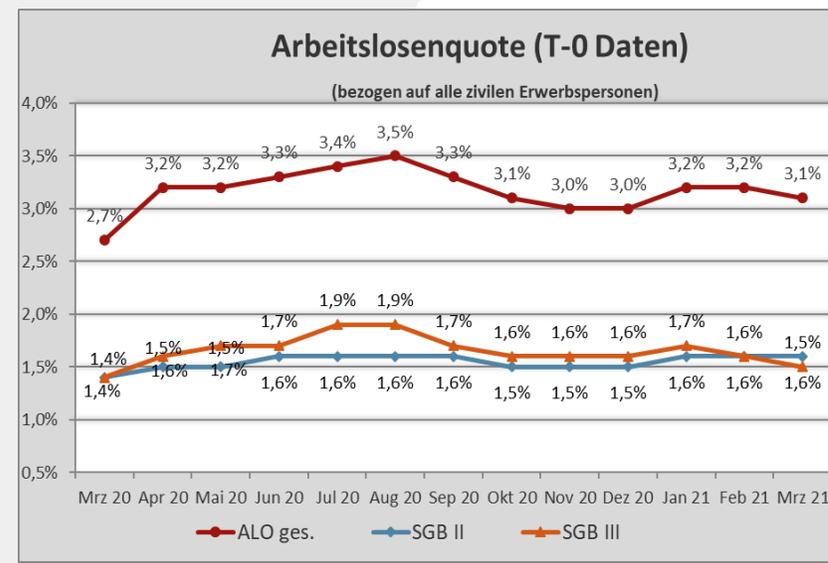
Chancen für die Zukunft

Die Digitalisierung hat durch Corona einen deutlichen Schub erlangt und wird auf die Gestaltung der Arbeit des Jobcenters Einfluss nehmen

Entwicklung des Ausbildungs- und Arbeitsmarktes

Auch nach etwas mehr als einem Jahr nach dem ersten „Lockdown“ zeigt sich der Arbeitsmarkt im Kreis Coesfeld weiterhin relativ stabil, allerdings ist die Arbeitslosenquote im März 21 ggü. dem März des Vorjahres von 2,7 % auf 3,1 % gestiegen. Für den Bereich des SGB II liegt die Quote im März 2021 mit 1,6 % insgesamt 0,2 Prozentpunkte höher als im Vergleichsmonat des Vorjahres (März 2020: 1,4 %).

Im Bereich der Berufsausbildung ist mit dem Ausbildungsjahr 2020 ein stärkerer Rückgang zu verzeichnen. Typische und erfolgreiche Rekrutierungsformate wie Ausbildungsmessen fanden digital statt und betriebliche Praktika entfielen weitgehend. Eine vergleichbare Entwicklung wird auch für das Ausbildungsjahr 2021 vermutet. Ausbildungsplätze werden aktuell und weiterhin intensiv angeboten und beworben.



STARK. SOZIAL. VOR ORT. Das Jobcenter

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
und
viel Spaß bei der Lektüre des Jahres- und Eingliederungsberichtes 2020,
der viele weitere Informationen und Themen enthält.